

Ausgabe: April 2000

Der folgende Abschnitt gilt nicht für diejenigen Länder, in denen die genannten Bedingungen nicht mit den örtlichen Gesetzen in Einklang stehen: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIESE PUBLIKATION KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER IMPLIZITEN GARANTIE HINSICHTLICH DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten oder Landesteilen ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Dauer der ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantie bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig. Daher trifft die oben genannte Erklärung auf Sie möglicherweise nicht zu.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typographische Fehler enthalten. Die hier enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben implementiert. Die beschriebenen Produkte und/oder Programme können jederzeit verbessert oder geändert werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Jeglicher Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktionsgleichen Produkte, Programme oder Dienstleistungen, die kein bestehendes intellektuelles Eigentumsrecht verletzen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

ColorFine, Lexmark und Lexmark mit Diamantlogo sind Warenzeichen von Lexmark International, Inc. Sie sind in den USA und/oder in anderen Ländern eingetragen. Color Jetprinter ist ein Warenzeichen von Lexmark International, Inc.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

© Copyright 2000 Lexmark International, Inc. Alle Rechte vorbehalten.





Anweisungen zum normalen Drucken

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zum Einlegen von Papier und zum Anpassen der Druckersoftware.



Drucker warten

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zum Einsetzen und Austauschen von Tintenpatronen sowie zum Ausrichten der Druckköpfe.



Problemlösung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Beheben von Druckerproblemen.



Anhang

Der Anhang enthält Mitteilungen und Sicherheitsinformationen.



Index

Mit dem Index können Sie schnell auf die gewünschten Informationen zugreifen. Klicken Sie einfach auf einen Indexeintrag, und die entsprechenden Informationen werden angezeigt.

Hauptseite



Lexmark™ Z22/Z32 Color Jetprinter™ Benutzerhandbuch für Windows NT 4.0 und Windows 2000

In diesem Handbuch erhalten Sie Antworten zu Fragen zum Drucker oder zu möglichen Druckproblemen.

Hinweise zur Verwendung des vorliegenden Handbuchs:

- Verwenden Sie die Schaltflächen auf der linken Seite des Bildschirms, um durch die Seiten des Handbuchs zu navigieren.
- Klicken Sie auf den **blauen Text**, um zu einer anderen Stelle im Handbuch zu wechseln.
- Klicken Sie auf die Pfeile nach rechts oder nach links, um in den Seiten vor- oder zurückzublättern. Klicken Sie auf das Haus, um zur Hauptseite zurückzukehren.
- Klicken Sie auf **Ausgabe**, um Informationen zu Ausgabe und Warenzeichen anzuzeigen.
- Gehen Sie zum Drucken des Handbuchs wie folgt vor:
 - 1 Wählen Sie in Acrobat Reader im Menü "Datei" den Befehl **Drucken**.
 - 2 Als Druckformat muss "Querformat" ausgewählt sein (Menü "Datei", **Seiteneinrichtung**).
 - 3 Wählen Sie die Seiten aus, die Sie drucken möchten, und klicken Sie auf **OK**.





Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

In diesem Handbuch wird beschrieben, wie Sie den Drucker unter Windows NT 4.0 und Windows 2000 verwenden. Informationen zur Verwendung des Druckers unter Windows 95, Windows 98, Mac OS 8.6 oder Mac OS 9 finden Sie in dem im Lieferumfang Ihres Druckers enthaltenen gedruckten Benutzerhandbuch.

Das normale Drucken ist ganz einfach:

Schritt 1: Papier einlegen

Schritt 2: Druckersoftware anpassen

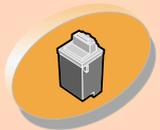
Schritt 3: Dokument drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang

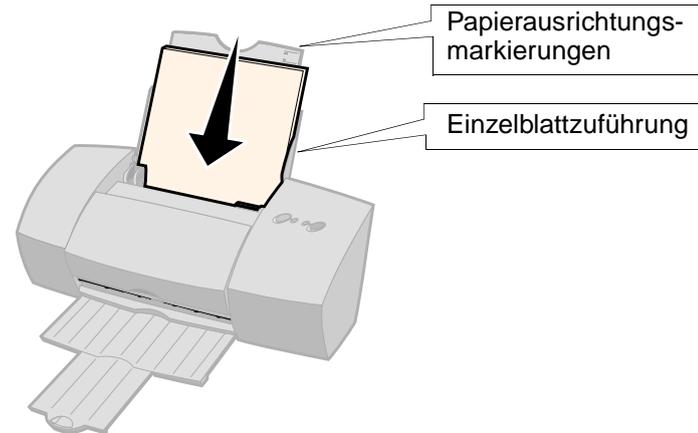


Index

Schritt 1: Papier einlegen

Sie können bis zu 100 Blätter (je nach Papierstärke) in den Drucker einlegen.

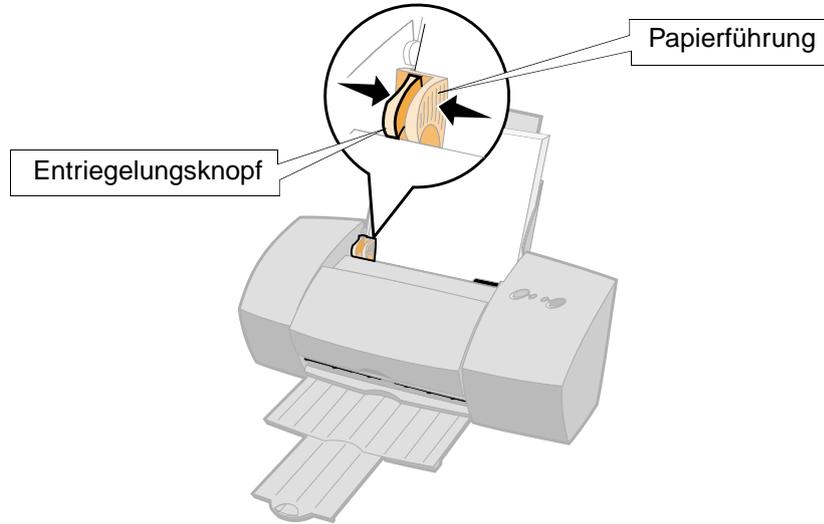
- 1 **Legen Sie das Papier rechtsbündig in die Einzelblattzuführung ein, und zwar so, dass die zu bedruckende Seite Ihnen zugewandt ist.**



Anweisungen zum normalen Drucken



- 2 Drücken Sie den Entriegelungsknopf und die Papierführung zusammen, und schieben Sie die Papierführung an den Rand des Papiers.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Anweisungen zum normalen Drucken



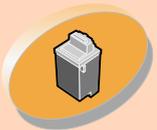
Spezialpapier einlegen

Beim Einlegen von Spezialpapier ist Folgendes zu beachten:

Maximale Einlegemenge:	Überprüfen Sie Folgendes:
10 Umschläge	<ul style="list-style-type: none">• Die zu bedruckende Seite ist Ihnen zugewandt.• Der Bereich für die Briefmarke befindet sich links oben.• Die Umschläge sind rechtsbündig und vertikal in die Einzelblattzuführung eingelegt.• Die Papierführung liegt bündig an den Umschlägen an.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Maximale Einlegemenge:	Überprüfen Sie Folgendes:
10 Grußkarten, Karteikarten, Postkarten oder Fotokarten	<ul style="list-style-type: none">• Die zu bedruckende Seite ist Ihnen zugewandt.• Die Karten sind rechtsbündig und vertikal in die Einzelblattzuführung eingelegt.• Die Papierführung liegt bündig an den Karten an.
25 Bögen Fotopapier, Glanzpapier oder beschichtetes Papier	<ul style="list-style-type: none">• Die glänzende bzw. beschichtete Seite ist Ihnen zugewandt.• Die Papierführung liegt bündig am Fotopapier an.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Maximale Einlegemenge:

25 Bögen Transferpapier

Überprüfen Sie Folgendes:

- Befolgen Sie beim Einlegen des Transferpapiers die Anweisungen auf der Packung.
- Die Papierführung liegt bündig an der Seite des Transferpapiers an.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Maximale Einlegemenge:

100 Bögen in benutzerdefiniertem Format

Überprüfen Sie Folgendes:

- Die Abmessungen des von Ihnen gewählten Papierformats überschreiten nicht die folgenden Maße:
 - Breite:
76 mm bis 216 mm
7,62 cm. (3,0 Zoll) bis 21,59 cm. (8,5 Zoll)
 - Länge:
127 mm bis 432 mm
5,0 Zoll bis 17 Zoll
- Die Papierführung muss dabei bündig am Papier anliegen.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



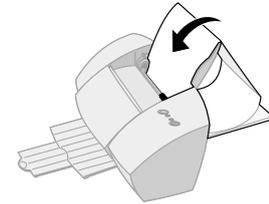
Index

Maximale Einlegemenge:

20 Bögen
Bannerpapier

Überprüfen Sie Folgendes:

- Legen Sie das Bannerpapier hinter den Drucker. Legen Sie die erste Seite mit der Führungskante voran in die Einzelblattzuführung.
- Die Papierführung muss dabei bündig am Papier anliegen.



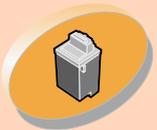
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass im Druckertreiber als Papiergröße **Banner** bzw. **Banner A4** ausgewählt ist.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Maximale Einlegemenge:	Überprüfen Sie Folgendes:
10 Folien	<ul style="list-style-type: none">• Die raue Seite der Folie ist Ihnen zugewandt (die glatte Seite zeigt nach hinten).• Die Papierführung liegt bündig an den Folien an.

Schritt 2: Druckersoftware anpassen

Die Druckersoftware enthält mehrere Anwendungen, die beim Drucken für eine hohe Druckqualität sorgen. Eine dieser Anwendungen ist der Druckertreiber. Unter

- Windows NT 4.0 heißt der Druckertreiber “Standardeinstellungen für Dokumente”.
- Unter Windows 2000 heißt der Druckertreiber “Druckeinstellungen”.

Der Druckertreiber enthält zwei Registerkarten: “Seiteneinstellungen” und “Funktionen”. Beide Registerkarte enthalten Einstellungen zum Betrieb des Druckers und der zugehörigen Software.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Druckertreiber aus einer Anwendung öffnen

Wenn Sie den Druckertreiber aus einer Anwendung öffnen, können Sie die Druckereinstellungen NUR für das Dokument ändern, das derzeit erstellt wird.

- 1 Öffnen Sie das Menü "Datei" der Anwendung.
- 2 Wählen Sie "Drucken" (oder "Druckereinrichtung").
- 3 Klicken Sie im Dialogfeld "Druckereinrichtung" auf die Schaltfläche "Eigenschaften", "Optionen" oder "Einrichtung" (je nach Anwendung).
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

Druckertreiber unter Windows öffnen

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows öffnen, gelten die Einstellungen für ALLE Dokumente, sofern Sie sie nicht in der Anwendung ändern.

- 1 Wählen Sie im Menü "Start" die Option "Einstellungen", und klicken Sie anschließend auf "Drucker".
- 2 Klicken Sie im Ordner "Drucker" mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol.
- 3 Wählen Sie im Kontextmenü die Option "Standardeinstellungen für Dokumente".
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

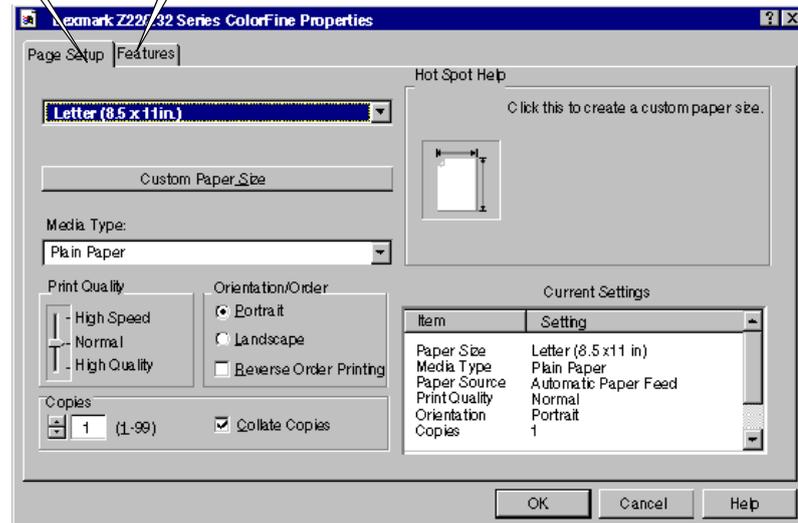
Klicken Sie auf die Registerkarte...

Seiteneinstellungen, um Folgendes zu tun:

- Papierformat, Papiersorte und Ausrichtung wählen
- Einstellung für die Druckqualität wählen
- Anzahl der zu druckenden Kopien und die Druckreihenfolge wählen
- Aktuelle Druckereinstellungen anzeigen

Funktionen, um Folgendes zu tun:

- Farb- oder Schwarzweißdruck wählen
- Kassettewartung durchführen
- Standardeinstellungen auswählen
- Aktuelle Druckereinstellungen anzeigen



Anweisungen zum normalen Drucken



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Einstellungen für Spezialpapier auswählen

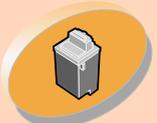
Nach dem Installieren der Druckersoftware gelten für den Druckertreiber die Standardeinstellungen. Diese Standardeinstellungen eignen sich für das Drucken der meisten Dokumente auf Normalpapier. Wenn Sie die Einstellungen für Spezialpapier ändern möchten, halten Sie sich an folgende Tabelle:

Wenn Sie folgendes Spezialpapier verwenden:	Wählen Sie auf der Registerkarte "Seiteneinstellungen" folgende Optionen aus:
Umschläge	<p>Wählen Sie aus der Liste mit Papierformaten die entsprechende Umschlaggröße aus.</p> <p>Hinweis: Die Einstellungen für Umschläge in der Druckersoftware werden möglicherweise von einigen Anwendungen überschrieben. Vergewissern Sie sich, dass in Ihrer Anwendung das Querformat ausgewählt ist.</p>
Grußkarten, Karteikarten, Postkarten oder Fotokarten	<p>Wählen Sie im Dropdownmenü "Papiersorte" die Option Grußkarten.</p> <p>Wählen Sie die entsprechende Einstellung für das Papierformat.</p>





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



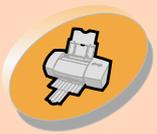
Index

Anweisungen zum normalen Drucken

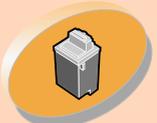


Wenn Sie folgendes Spezialpapier verwenden:	Wählen Sie auf der Registerkarte "Seiteneinstellungen" folgende Optionen aus:
<p>Fotopapier, Glanzpapier oder beschichtetes Papier</p>	<p>Wählen Sie im Dropdownmenü "Papiersorte" die Option Glanz-/Fotopapier.</p> <p>Wählen Sie die entsprechende Einstellung für das Papierformat.</p> <p>Hinweise: Wenn Sie zwei Kassetten verwenden, können Sie mit der Kombination aus schwarzer Kassette und Farbkassette Fotos in hoher Qualität drucken. Zur Erzielung der bestmöglichen Qualität empfiehlt es sich jedoch, die schwarze Kassette (Lexmark Artikelnummer: 17G0050) durch eine Fotokassette zu ersetzen (Lexmark Artikelnummer: 12A1990). Weitere Hinweise finden Sie auf Seite 22.</p> <p>Nehmen Sie beim Drucken von Fotos jedes Foto von der Papierablage, damit es trocknen kann, bevor Sie es auf den Stapel legen.</p>





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



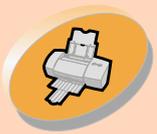
Index

Anweisungen zum normalen Drucken

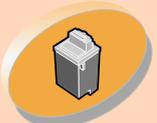


Wenn Sie folgendes Spezialpapier verwenden:	Wählen Sie auf der Registerkarte "Seiteneinstellungen" folgende Optionen aus:
Bögen in benutzerdefiniertem Format	Klicken Sie auf die Schaltfläche Benutzerdefiniert . Geben Sie die Abmessungen für das Papier benutzerdefinierter Größe ein. Weitere Hinweise finden Sie auf Spezialpapier einlegen .
Bannerpapier	Wählen Sie in der Liste der Papierformate entweder die Option Banner Letter oder Banner A4 .





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Anweisungen zum normalen Drucken

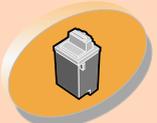


Wenn Sie folgendes Spezialpapier verwenden:	Wählen Sie auf der Registerkarte "Seiteneinstellungen" folgende Optionen aus:
Folien	<p>Wählen Sie im Dropdownmenü "Papiersorte" die Option Folie.</p> <p>Wählen Sie im Bereich für die Druckqualität die Option Normal oder Hohe Qualität aus.</p> <p><i>Hinweis: Nehmen Sie beim Drucken von Folien jede bedruckte Folie von der Papierablage, und lassen Sie sie vollständig trocknen, bevor Sie sie auf den Stapel legen.</i></p>
Transferpapier	<p>Wählen Sie im Dropdownmenü "Papiersorte" die Option Transferpapier.</p> <p><i>Hinweis: Um sicherzustellen, dass der Ausdruck auf Transferpapier korrekt erfolgt, empfiehlt es sich, zunächst einen Ausdruck auf Normalpapier zu erstellen.</i></p>





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Anweisungen zum normalen Drucken



Schritt 3: Dokument drucken

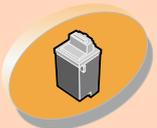
- 1 Klicken Sie im Menü "Datei" der Anwendung auf "Drucken".
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld "Drucken" entweder auf "OK" oder auf "Drucken" (je nach Anwendung).

Hinweis: Der Lexmark Z22-Drucker wird nur mit einer Farbkassette mit hoher Auflösung ausgeliefert. Die Druckgeschwindigkeit und -qualität lassen sich sofort durch Einsetzen einer optionalen wasserfesten schwarzen Kassette (T/N 17G0050) verbessern.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Drucker warten

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Ihre Tintenpatronen einsetzen, austauschen und pflegen. Das Steuerungsprogramm des Druckers kann Sie bei diesen Aufgaben unterstützen.

Mit dem Steuerungsprogramm arbeiten

Tintenpatrone einsetzen oder austauschen

Druckqualität verbessern

Druckköpfe ausrichten

Düsen reinigen

Düsen abwischen und Kontakte reinigen

Umgang mit Tintenpatronen





Mit dem Steuerungsprogramm arbeiten

Mit dem Steuerungsprogramm können Sie den Drucker überwachen sowie Tintenpatronen einsetzen und austauschen. So öffnen Sie das Steuerungsprogramm unter Windows:

- 1 **Klicken Sie im Menü "Start" auf "Programme".**
- 2 **Klicken Sie auf Lexmark Z22/Z32 Series ColorFine.**
- 3 **Klicken Sie auf Lexmark Z22/Z32 Steuerungsprogramm.**



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Klicken Sie auf die Registerkarte...

Status, um Folgendes zu tun:

- Status des Druckauftrags überwachen
- Druckauftrag abbrechen

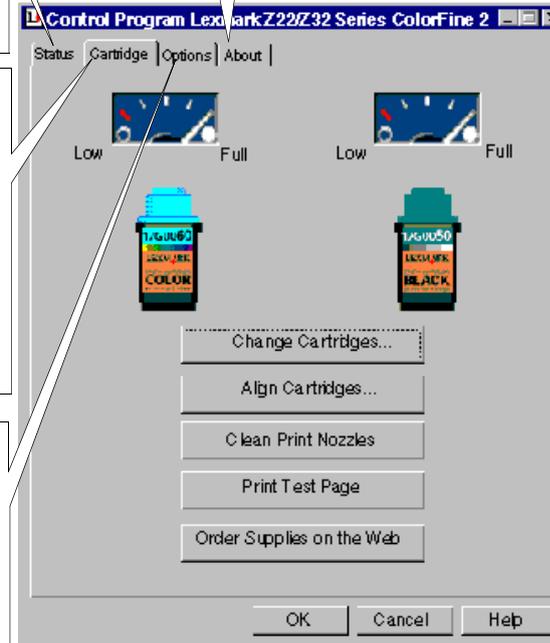
Kassette, um Folgendes zu tun:

- Tintenpatronen einsetzen oder austauschen
- Reinigen Sie die Düsen.
- Druckköpfe ausrichten
- Drucken Sie eine Testseite.
- Artikelnummern von Patronen anzeigen und Zubehör direkt über die Lexmark Website bestellen

Optionen, um Folgendes zu tun:

- Festlegen, wie und wann das Steuerungsprogramm angezeigt wird
- Bidirektionale Unterstützung aktivieren
- Druckersymbol ausschalten

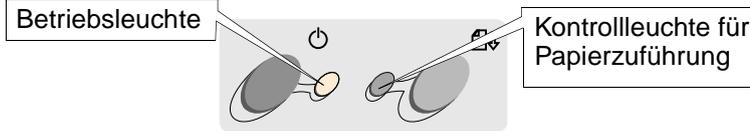
Info, um die Version der Druckersoftware und die Copyrightinformationen anzuzeigen.



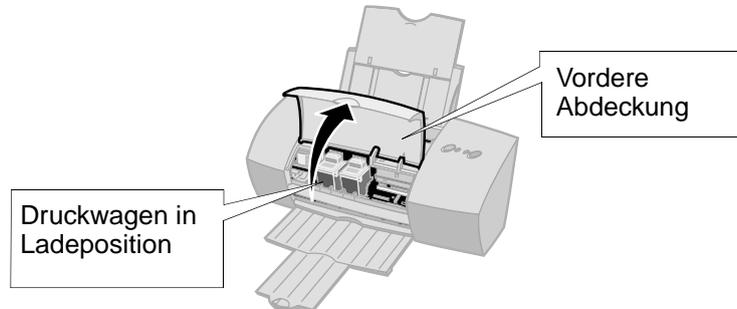


Tintenkassette einsetzen oder austauschen

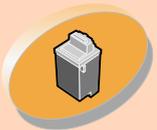
- 1 Stellen Sie sicher, dass die Betriebsleuchte eingeschaltet ist.



- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung. Falls derzeit kein Druckauftrag vorliegt, wird der Druckwagen automatisch in die Ladeposition gebracht.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





- 3 Entfernen Sie die alte Tintenkassette. Bewahren Sie die Kassette in einem luftdichten Behälter auf bzw. entsorgen Sie sie.

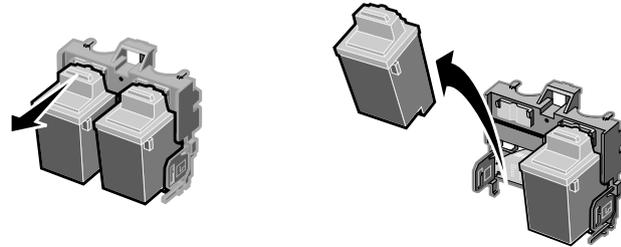
Schwarze Kassette 17G0050

Farbkassette 17G0060

Fotokassette 12A1990

Schwarze Kassette mit hoher Kapazität 16G0055

Farbkassette mit hoher Kapazität 16G0065



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





- 4 **Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 20](#).**
- 5 **Klicken Sie auf die Registerkarte “Kassette”.**
- 6 **Klicken Sie auf “Kassetten wechseln”.**

***Hinweise:** Die beste Fotoqualität erreichen Sie, wenn Sie mit einer Kombination aus Foto- und Farbkassette drucken. Informationen zum Ersetzen der schwarzen Kassette durch eine Fotokassette finden Sie auf [Seite 22](#).*

Der Lexmark Z22-Drucker wird nur mit einer Farbkassette mit hoher Auflösung ausgeliefert. Die Druckgeschwindigkeit und -qualität lassen sich sofort durch Einsetzen einer optionalen wasserfesten schwarzen Kassette (T/N 17G0050) verbessern.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Drucker warten

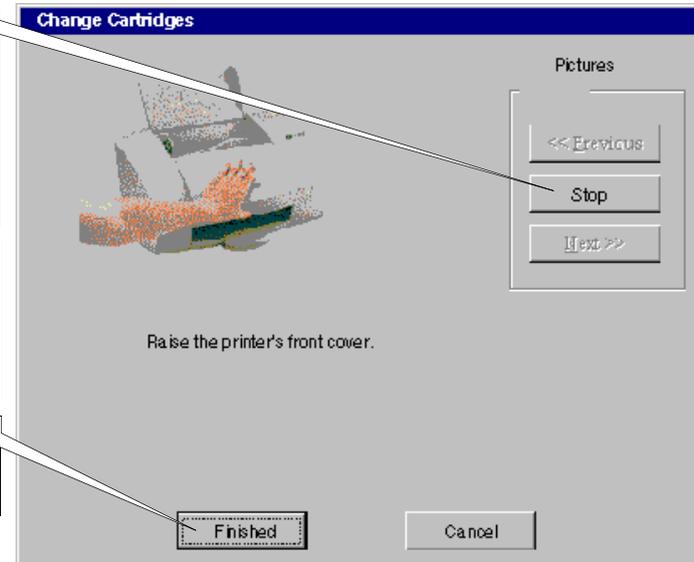


- 7 Das Dialogfeld “Kassetten wechseln” wird angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kassetten einzusetzen.

a Sie können die Animationsgeschwindigkeit auf Ihrem Bildschirm steuern, indem Sie auf **Stop** klicken. Die Schaltflächen **Weiter** und **Zurück** werden aktiviert.

b Klicken Sie auf **Weiter**, um mit den Anleitungen fortzufahren oder auf **Zurück**, um die Anleitungen zu wiederholen.

c Wenn Sie mit dem Einsetzen der Kassetten fertig sind, klicken Sie auf **Fertig**.



Warnung:

Berühren Sie **NICHT** den goldfarbenen Kontaktbereich der Tintenkassette.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



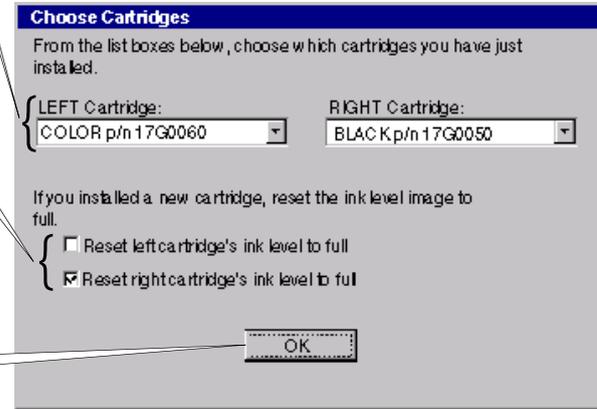


8 Das Fenster "Kassetten wählen" wird angezeigt:

a Wählen Sie die Kassette(n), die Sie in Ihren Drucker eingesetzt haben.

b Wenn Sie eine (oder mehrere) neue Kassette(n) eingesetzt haben, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen, um den Tintenfüllstand auf Null zurückzusetzen.

c Klicken Sie auf **OK**.



Hinweis: Wenn Sie einen Lexmark Z32-Druckertreiber installiert haben, können Sie erst drucken, nachdem Sie beide Kassetten eingesetzt haben.

Wenn Sie einen **kombinierten** Lexmark Z22/Z32-Druckertreiber installiert haben, können Sie entweder mit der schwarzen Kassette oder mit der Farbkassette drucken. In diesem Fall kann auch gedruckt werden, wenn nur eine Kassette eingesetzt wurde.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



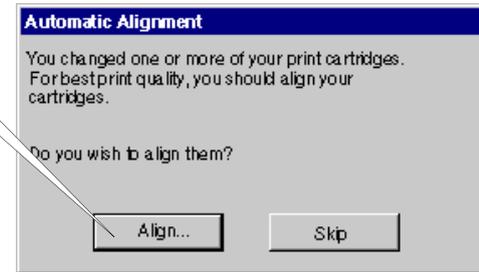
Index





9 Das Fenster für die automatische Ausrichtung wird angezeigt:

Wenn Sie eine neue Tintenpatrone eingesetzt haben, klicken Sie auf **Ausrichten**, um die Druckköpfe für optimale Druckqualität auszurichten. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 28](#).

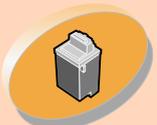


Druckqualität verbessern

Wenn die Druckqualität nicht zufrieden stellend ist, müssen Sie möglicherweise die Druckköpfe ausrichten oder die Düsen reinigen.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



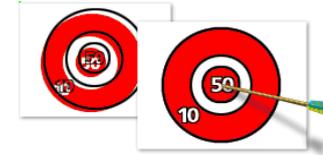
Index





Druckköpfe ausrichten

Normalerweise werden die Druckköpfe nur nach dem Einsetzen einer neuen Tintenkassette ausgerichtet. Dies kann jedoch auch in folgenden Situationen notwendig sein:



- Die schwarzen Abschnitte von Grafik oder Text werden nicht ordnungsgemäß mit den farbigen Abschnitten ausgerichtet.
- Zeichen werden nicht ordnungsgemäß am linken Seitenrand ausgerichtet.
- Vertikale Linien sehen “wellenförmig” aus.

So richten Sie die Druckköpfe aus:

- 1 **Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 **Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 20](#).**
- 3 **Klicken Sie auf die Registerkarte “Kassette”.**
- 4 **Klicken Sie auf “Druckköpfe ausrichten”. Vom Drucker wird eine Testseite zur Prüfung der Ausrichtung gedruckt, und das Dialogfeld “Druckköpfe ausrichten” wird angezeigt.**



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

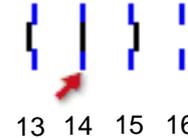
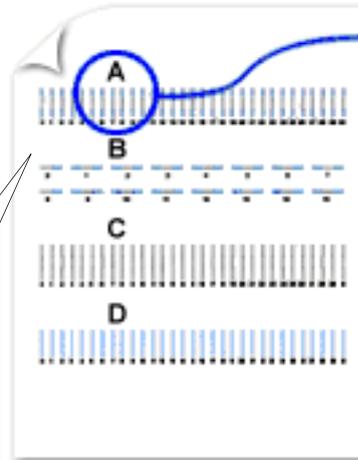


Drucker warten



Die Testseite sieht ungefähr wie folgt aus:

Je nachdem, welche Kassettenkombination Sie gewählt haben, wird eine Testseite zur Prüfung der Ausrichtung mit einem/mehreren Ausrichtungsmustern gedruckt. Jedes Muster ist durch eine Nummer gekennzeichnet.

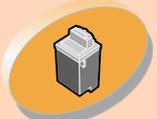


In der Ausrichtungsgruppe A beispielsweise kommt 14 einer geraden Linie am nächsten.

- 5 Suchen Sie für jede Ausrichtungsgruppe auf der Testseite die Nummer unter dem Ausrichtungsmuster, das einer geraden Linie am nächsten kommt.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



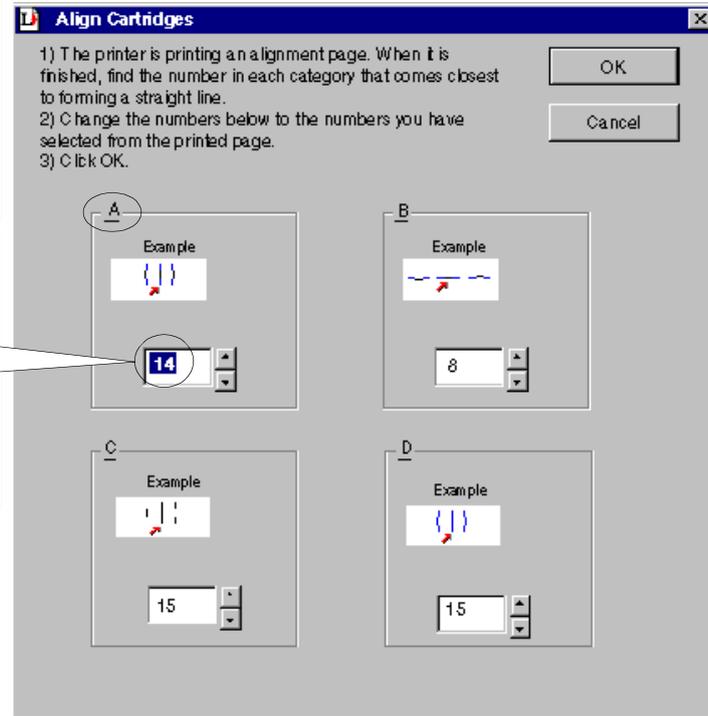


- 6 Geben Sie im Dialogfeld “Druckköpfe ausrichten” die Nummer des Musters auf der Testseite ein, das einer geraden Linie am nächsten kommt.

Auf der vorigen Seite kam in Gruppe A beispielsweise die Nummer 14 einer geraden Linie am nächsten.

a Klicken Sie auf den Aufwärts- oder Abwärtspfeil, um eine Nummer auszuwählen, oder geben Sie die Nummer ein.

b Wenn Sie für jedes Muster eine Nummer eingegeben haben, klicken Sie auf **OK**.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





Düsen reinigen

Mit Hilfe des Düsentests können Sie feststellen, ob die Düsen verstopft sind. Außerdem wird die Tintenpatrone gereinigt, indem Tinte durch die Düsen gespritzt wird. Es wird eine Testlinie gedruckt, anhand derer Sie feststellen können, ob der Reinigungsvorgang erfolgreich war. Führen Sie den Düsentest in den folgenden Fällen durch:

- Zeichen werden unvollständig ausgedruckt.
- In Grafiken oder Text sind weiße Streifen sichtbar.
- Der Ausdruck ist zu dunkel oder verschmiert.
- Die Farben werden nicht richtig gedruckt.



So führen Sie den Düsentest durch:

- 1 **Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 **Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 20](#).**
- 3 **Klicken Sie auf die Registerkarte "Kassette".**



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



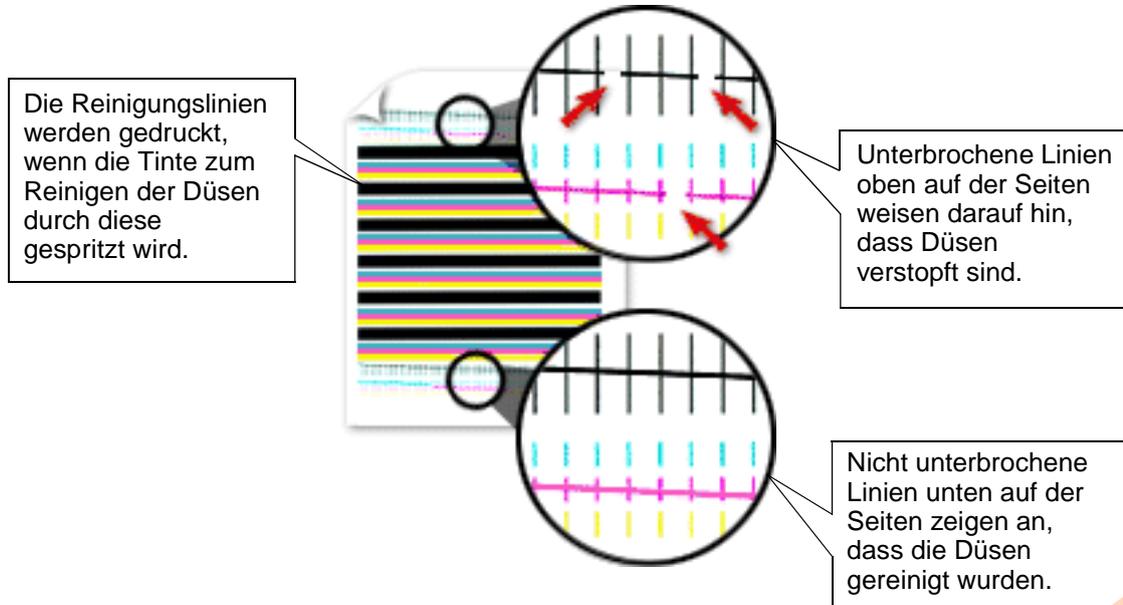
Index





4 Klicken Sie auf "Düsen reinigen".

Der Drucker zieht ein Blatt Papier ein und druckt ein Testmuster für die Düsen aus, das etwa wie folgt aussieht:



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

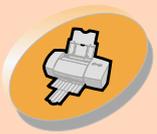
Eingesetzte Kassetten:	Gedruckte Reinigungslinien:
Nur schwarze Kassette	1 Reinigungslinie
Nur Farbkassette	3 Reinigungslinien
Schwarze und Farbkassette	4 Reinigungslinien
Foto- und Farbkassette	6 Reinigungslinien

- 5 **Vergleichen Sie die diagonale Linien über den gedruckten Strichen mit den diagonalen Linien unterhalb dieser Striche. Suchen Sie nach Unterbrechungen in den diagonalen Linien. Jede Unterbrechung weist auf eine verstopfte Düse hin.**

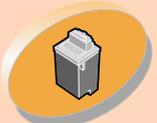
Falls die untere Linie weiterhin unterbrochen ist, führen Sie den Test noch zweimal durch.

- Ist die Druckqualität nach dreimaligem Durchführen des Tests zufrieden stellend, sind die Tintendüsen sauber. Die weiteren Schritte müssen in diesem Fall nicht ausgeführt werden.
- Wenn die Druckqualität beider Linien nach dreimaliger Durchführung des Tests nicht zufrieden stellend ist, **fahren Sie mit Schritt 6 fort.**





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Drucker warten



- 6 Entfernen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie erneut ein.
- 7 Wiederholen Sie den Düsentest.
- 8 Wenn die Linien immer noch unterbrochen sind, fahren Sie mit dem Abschnitt **Düsen abwischen und Kontakte reinigen** fort.

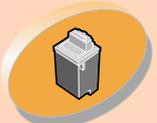
Düsen abwischen und Kontakte reinigen

Wenn sich die Druckqualität nach dem Reinigen der Düsen (siehe [Seite 31](#)) nicht verbessert hat, befindet sich in den Düsen oder an den Kontakten möglicherweise eingetrocknete Tinte.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang

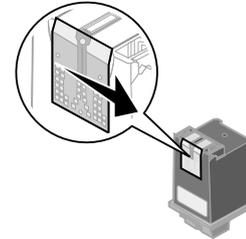
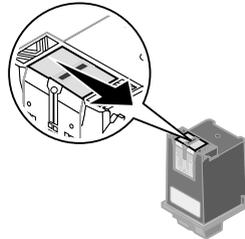


Index

Drucker warten



- 1 Entfernen Sie die Tintenkasette(n) aus dem Drucker. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 22](#).
- 2 Befeuchten Sie ein sauberes, flusenfreies Tuch mit Wasser. Wischen Sie die Düsen und Kontakte vorsichtig in einer Richtung ab.

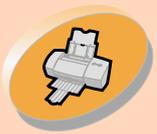


a Halten Sie das feuchte Tuch ungefähr drei Sekunden gegen die Düsen. Lassen Sie die Tinte vorsichtig aufsaugen, und wischen Sie die Stelle trocken.

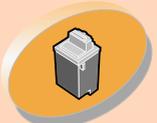
b Nehmen Sie eine andere, saubere Stelle am Tuch, und wischen Sie die Kontakte vorsichtig ab. Halten Sie das feuchte, flusenfreie Tuch ungefähr drei Sekunden gegen die Kontakte. Lassen Sie die Tinte vorsichtig aufsaugen, und wischen Sie die Stelle trocken.

- 3 Setzen Sie die Tintenkasette(n) erneut ein, und wiederholen Sie den Düsentest. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Drucker warten



Umgang mit Tintenkasstetten

So gewährleisten Sie eine lange Haltbarkeit Ihrer Tintenkasstette und ein optimales Druckergebnis:

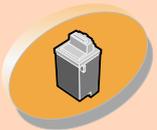
- Entnehmen Sie eine Tintenkasstette erst aus ihrer Verpackung, wenn Sie sie einsetzen möchten.
- Nehmen Sie Tintenkasstetten nur aus dem Drucker, wenn Sie sie auswechseln, reinigen oder in einem luftdichten Behälter aufbewahren möchten. Die Tintenkasstette druckt nicht korrekt, wenn sie nach Entnahme aus dem Drucker längere Zeit geöffnet war.

Die Garantie von Lexmark beinhaltet keine Reparaturen von Schäden, die durch aufgefüllte Tintenkasstetten verursacht wurden. Lexmark rät von der Verwendung aufgefüllter Tintenkasstetten dringend ab. Das Auffüllen von Tintenkasstetten kann die Druckqualität beeinträchtigen und Schäden am Drucker verursachen. Verwenden Sie Lexmark Zubehör, um bestmögliche Resultate zu erzielen.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Problemlösung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, welche Druckerprobleme auftreten können und wie Sie diese beheben können.

Wählen Sie aus der Liste der Druckerprobleme einen Punkt aus, der Ihr Problem beschreibt. Suchen Sie anschließend nach der Lösung für das Problem.

Allgemeine Druckprobleme

Drucker druckt nicht

Das Papier wird nicht richtig eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus

Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt

Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen

Fehlermeldungen und blinkende Leuchten





Allgemeine Druckprobleme

Wenn ein Problem auftritt, stellen Sie zunächst Folgendes sicher:

- Das Netzteil ist mit dem Drucker verbunden und an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose angeschlossen.
- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Das Druckerkabel ist ordnungsgemäß mit dem Computer und Drucker verbunden.
- Das von Ihnen verwendete parallele Kabel ist IEEE 1284-kompatibel und unterstützt bidirektionales Drucken.
- Wenn Sie Windows mit einem parallelen Kabel verwenden, ist die bidirektionale Kommunikation in Ihrer Druckersoftware aktiviert:
 - 1 **Klicken Sie im Steuerungsprogramm des Druckers auf die Registerkarte "Optionen".**
 - 2 **Stellen Sie sicher, dass "Bidirektionale Unterstützung einschalten" aktiviert ist.**

Weitere Informationen finden Sie in den Hilfedateien für die Druckersoftware im Abschnitt "Problemlösung".



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang

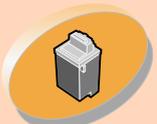


Index





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Drucker druckt nicht



Wenn der Drucker nicht druckt, können Drucker und Computer möglicherweise nicht ordnungsgemäß miteinander kommunizieren.

Folgende Ereignisse lassen ebenfalls auf Probleme mit der bidirektionalen Kommunikation schließen:

- Am Bildschirm wird eine Meldung angezeigt, die besagt, dass der Aufbau der bidirektionalen Kommunikation zwischen Drucker und Computer nicht möglich ist.
- Die Tintenfüllstandsanzeige auf der Registerkarte "Kassette" im Steuerungsprogramm des Druckers ist abgeblendet.
- Fehlermeldungen (aus denen beispielsweise hervorgeht, dass kein Papier mehr vorhanden ist) sowie Statusinformationen zu Druckaufträgen werden am Bildschirm nicht angezeigt.

Stellen Sie Folgendes sicher, bevor Sie fortfahren:

- Die Druckersoftware ist ordnungsgemäß installiert. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 54](#).
- Das parallele Kabel bzw. USB-Kabel ist ordnungsgemäß mit Drucker und Computer verbunden.
- Der Drucker ist angeschlossen und eingeschaltet.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Hinweis: USB wird unter Windows NT 4.0 **nicht** unterstützt. USB wird unter Windows 2000 unterstützt.

- Die Druckersoftware ist bei Verwendung eines parallelen Kabels auf einen LPT n -Anschluss und bei Verwendung eines USB-Kabels auf einen USB-Anschluss eingestellt.

Überprüfen Sie Ihre Anschlusskonfiguration in Windows 2000 wie folgt:

- 1 **Klicken Sie auf “Start”.**
- 2 **Wählen Sie “Einstellungen” aus.**
- 3 **Klicken Sie auf “Drucker”.**
- 4 **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Lexmark Z22/Z32 Series ColorFine.**
- 5 **Klicken Sie auf “Eigenschaften”.**
- 6 **Klicken Sie auf die Registerkarte “Anschlüsse”.**
- 7 **Wählen Sie zum Ändern des Anschlusses “USB” oder “LPT n ” aus.**
- 8 **Klicken Sie auf OK.**





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Wenn eine Umschaltbox oder ein anderes Gerät (z. B. ein Scanner oder Faxgerät) mit dem parallelen Anschluss des Computers verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das jeweilige Gerät die bidirektionale Kommunikation unterstützt. Möglicherweise müssen Sie den Drucker von der Umschaltbox oder dem anderen Gerät trennen und direkt an den Computer anschließen.

Der Lexmark Z22-Drucker wird nur mit einer Farbkassette mit hoher Auflösung ausgeliefert. Die Druckgeschwindigkeit und -qualität lassen sich sofort durch Einsetzen einer optionalen wasserfesten schwarzen Kassette (T/N 17G0050) verbessern.

Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, entfernen Sie den Hub, und schließen Sie das USB-Kabel direkt am Computer an.

Der Drucker ist angeschlossen, druckt jedoch nicht, oder es wird eine Meldung ausgegeben, die besagt, dass der Drucker offline oder nicht bereit ist.

Überprüfen Sie Folgendes:

- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Das Papier wurde vorschriftsmäßig eingelegt.
- Das parallele Kabel bzw. USB-Kabel ist fest mit dem Drucker verbunden.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

- Der Drucker ist als Standarddrucker festgelegt worden.
- Der Druckauftrag in der Druckwarteschlange wurde nicht angehalten. So überprüfen Sie den Druckerstatus:
 - 1 **Doppelklicken Sie im Order “Drucker” auf das Symbol für Lexmark Z22/Z32 Series ColorFine.**
 - 2 **Wählen Sie das Menü “Drucker”, und stellen Sie sicher, dass die Option “Drucker anhalten” nicht aktiviert ist.**

Drucken Sie eine Testseite. Wenn die Testseite gedruckt wird, funktioniert der Drucker ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Ihre Anwendung.

Testseite wird nicht gedruckt

Überprüfen Sie Folgendes:

- Die Tintenkartuschen wurden vorschriftsmäßig eingesetzt. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 22](#).
- Sie verwenden das richtige Kabel. Wenn Sie ein paralleles Kabel verwenden, stellen Sie sicher, dass es sich um ein IEEE 1284-kompatibles Kabel handelt, das bidirektionales Drucken unterstützt.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Warnung:
Berühren Sie **nicht** den goldfarbenen Kontaktbereich der Tintenkassette.

Nachdem anscheinend gedruckt wurde, gibt der Drucker eine leere Seite aus

Überprüfen Sie Folgendes:

- Der Lexmark Drucker wurde als Standarddrucker eingestellt.
- Sie haben die Klebefolie unten an der jeweiligen Tintenkassette entfernt. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 22](#).

Drucker druckt sehr langsam

- Schließen Sie sämtliche geöffneten Anwendungen, die derzeit nicht benötigt werden.
- Stellen Sie eine geringere Druckqualität ein.
- Überprüfen Sie den zu druckenden Dokumenttyp. Das Drucken von Fotos oder Grafiken nimmt möglicherweise mehr Zeit in Anspruch als das Drucken von normalem Text.
- Überprüfen Sie die Ressourcen Ihres Computers. Eventuell ist eine Erweiterung des virtuellen Speichers des Computers empfehlenswert.
- Eventuell ist eine Speicheraufrüstung empfehlenswert.
- **Hinweis:** Das Drucken von Fotos oder Dokumenten mit Grafiken nimmt möglicherweise mehr Zeit in Anspruch als das Drucken von normalem Text.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Das Papier wird nicht richtig eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus



Das Papier wird nicht richtig eingezogen, oder es werden mehrere Seiten auf einmal in den Drucker eingezogen

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sie verwenden für Tintenstrahldrucker empfohlenes Papier.
- Sie gehen beim Einlegen von Papier behutsam vor. Sie haben den oberen Rand des Papiers an der Papierführung der Papierstütze ausgerichtet.
- Der Drucker steht auf einer flachen, ebenen Fläche.
- Die linke Papierführung liegt bündig am Papier an.
- Legen Sie nicht zu viel Papier in die Einzelblattzuführung ein. Je nach Stärke des verwendeten Papiers kann die Einzelblattzuführung mit bis zu 100 Blatt Papier bestückt werden.
- Die linke Papierführung ist so eingestellt, dass sie den ungehinderten leichten Einzug aus der Einzelblattzuführung nicht behindert.





Der Drucker zieht keine Umschläge und kein Spezialpapier ein

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker normales Papier einzieht. Weitere Hinweise hierzu finden Sie auf [Seite 4](#).
- Wird normales Papier problemlos eingezogen, legen Sie die Umschläge rechtsbündig und vertikal in die Einzelblattzuführung ein. Stellen Sie sicher, dass die Papierführung bündig an den Briefumschlägen anliegt.
- Stellen Sie sicher, dass Umschläge oder entsprechendes Spezialpapier in der Druckersoftware ausgewählt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Papier- oder Umschlaggröße vom Drucker unterstützt wird.
- Ihre Anwendung ist möglicherweise nicht zum Drucken von Umschlägen geeignet. Lesen Sie hierzu die diesbezüglichen Informationen in der Dokumentation zur Anwendung.



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Im Drucker liegt ein Papierstau vor

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn das Papier zu tief im Drucker steckt und nicht entfernt werden kann:

- 1 **Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter, um den Drucker auszuschalten.**
- 2 **Betätigen Sie den Ein- / Ausschalter, um den Drucker wieder einzuschalten.**
- 3 **Wenn der Drucker die Seite nicht ausgibt, schalten Sie ihn aus.**
- 4 **Ziehen Sie kräftig am Papier, um es zu entfernen. Wenn Sie das Papier nicht erreichen können, da es bereits zu tief im Drucker steckt, öffnen Sie die vordere Abdeckung und ziehen das Papier heraus.**
- 5 **Schließen Sie die vordere Abdeckung.**
- 6 **Betätigen Sie den Ein- / Ausschalter, um den Drucker einzuschalten.**
- 7 **Senden Sie das zu druckende Dokument erneut an den Drucker.**





Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt



Ausdruck ist zu dunkel oder verschmiert

- Stellen Sie sicher, dass das Papier gerade und nicht zerknittert ist.
- Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie mit dem Papier weiter arbeiten.
- Stellen Sie sicher, dass die in der Druckersoftware eingestellte Papiersorte der in den Drucker eingelegten Papiersorte entspricht.
- Ändern Sie die Einstellung für die Druckqualität auf **Schnelldruck**. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 13](#).
- Reinigen Sie die Düsen. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).

Vertikal verlaufende gerade Linien sind nicht glatt

So erhöhen Sie die Druckqualität von vertikal verlaufenden, geraden Linien in Tabellen, Umrandungen und Diagrammen:

- Wählen Sie eine höhere Druckqualität aus.
- Richten Sie die Druckköpfe aus. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 28](#).
- Reinigen Sie die Düsen. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index





Ausdruck ist verwischt

- Auf der nächsten ausgedruckten Seite ist die Tinte möglicherweise verwischt. Nehmen Sie jede gedruckte Seite sofort aus dem Drucker und lassen Sie sie vollständig trocknen, bevor Sie etwas anderes darauflegen.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).

Gedruckte Seiten sind streifenweise hell und dunkel (unterbrochener Druck)

- Wählen Sie für "Druckqualität" die Option "**Hohe Qualität**" aus. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 13](#).
- Stellen Sie sicher, dass die bidirektionale Kommunikation zwischen Drucker und Computer aktiviert ist. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 39](#).



Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung

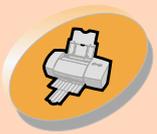


Anhang

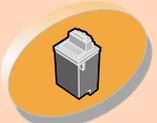


Index





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Problemlösung

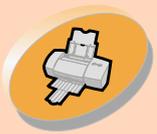
Am linken, rechten, oberen oder unteren Seitenrand ist die Druckqualität schlecht

Wie andere Drucker auch kann dieser Drucker nicht bis an den äußersten linken, rechten, oberen oder unteren Seitenrand drucken.

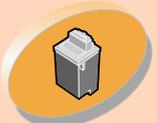
Verwenden Sie folgende Mindesteinstellungen:

- Linker und rechter Rand:
Jeweils 6,35 mm (0,25 Zoll) bei allen Papiergrößen außer A4
Bei A4: jeweils 3,37 mm (0,133 Zoll)
- Oberer und unterer Rand:
Oben: 1,7 mm (0,067 Zoll)
Unten: 12,7 mm (0,5 Zoll) bei den meisten Ausdrucken
19 mm (0,75 Zoll) für optimale Druckqualität bei Farbausdrucken





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Problemlösung

Die gedruckten Zeichen sind nicht richtig geformt oder ausgerichtet.

- Brechen Sie alle Druckaufträge ab und senden Sie den Druckauftrag erneut.
- Richten Sie die Druckköpfe aus. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 28](#).
- Reinigen Sie die Düsen. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).

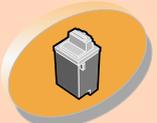
Die Farben auf dem Ausdruck sind anders als die Farben auf dem Bildschirm

- Möglicherweise ist die Tintenpatrone leer, oder es befindet sich nur noch wenig Tinte in der Tintenpatrone. Weitere Hinweise zum Wechseln von Tintenpatronen finden Sie auf [Seite 22](#).
- Verwenden Sie Papier eines anderen Herstellers. Die verschiedenen Papiersorten nehmen Tinte unterschiedlich auf, und das jeweilige Druckergebnis weist geringfügige Farbunterschiede auf.
- Entfernen Sie sämtliche zusätzlich angeschlossene Geräte, beispielsweise einen Scanner, und schließen Sie den Drucker direkt an den Anschluss an.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Problemlösung

Die Farben auf dem Ausdruck sind blass

Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt “Die Farben auf dem Ausdruck sind anders als die Farben auf dem Bildschirm”. Wenn die Farben weiterhin blass wirken, führen Sie den Düsentest durch. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).

Zeichen fehlen, oder es werden unerwartete Zeichen gedruckt

- Stellen Sie sicher, dass der Lexmark Z22/Z32-Druckertreiber als Standarddrucker ausgewählt ist.
- Möglicherweise liegt im Drucker ein Problem mit der bidirektionalen Kommunikation vor. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 39](#).

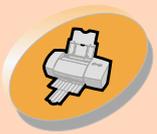
Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen



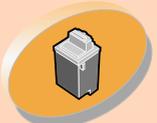
Glänzendes Fotopapier bzw. Folien kleben zusammen

- Nehmen Sie jede gedruckte Seite sofort aus der Papierablage und lassen Sie sie vollständig trocknen, bevor Sie etwas anderes darauflegen.
- Verwenden Sie für Tintenstrahldrucker geeignete(s) Folien bzw. Fotopapier.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Problemlösung

Auf Folien oder Fotos sind weiße Linien

- Wählen Sie im Bereich für die Druckqualität “Hohe Qualität” aus. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 13](#).
- Reinigen Sie die Düsen. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 31](#).

Der Drucker zieht keine Umschläge und kein Spezialpapier ein

Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 45](#).

Fehlermeldungen und blinkende Leuchten

Papierstau, Meldung

Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 46](#).



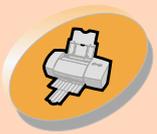
Be-
triebs-
leuchte

Kon-
troll-
leuchte
für Pa-
pierzu-
führung

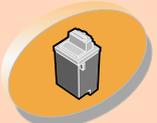
Wenig Tinte-Meldung

Es befindet sich nur noch wenig Tinte in der Tintenpatrone.
Besorgen Sie eine neue Tintenpatrone.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Problemlösung

Die Betriebsleuchte ist eingeschaltet, und die Kontrollleuchte für die Papierzuführung blinkt

- Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn sich kein Papier mehr im Drucker befindet:
 - 1 **Legen Sie Papier ein.**
 - 2 **Betätigen Sie die Papiertaste.**
- Falls im Drucker ein Papierstau vorliegt, finden Sie weitere Hinweise auf [Seite 46](#).

Die Betriebsleuchte und die Kontrollleuchte für die Papierzuführung blinken

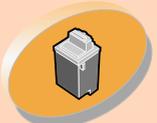
Beim Druckwagen kam es zu einer Verzögerung. Überprüfen Sie, ob Fehlermeldungen ausgegeben werden.

- 1 **Schalten Sie den Drucker aus.**
- 2 **Warten Sie einige Sekunden, und schalten Sie ihn dann wieder ein.**





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Dieser Abschnitt behandelt folgende Themen:

- Druckersoftware installieren
- Druckersoftware deinstallieren
- Hinweise
- Sicherheitshinweise

Druckersoftware installieren

Die Druckersoftware ist folgendermaßen erhältlich:

- Über die CD-ROM, die mit dem Drucker geliefert wurde.
- Über das World Wide Web
- Disketten

Wenn die Druckersoftware nicht ordnungsgemäß installiert wurde, wird beim Drucken eine Meldung angezeigt, die besagt, dass ein Kommunikationsfehler aufgetreten ist. Möglicherweise müssen Sie die Druckersoftware deinstallieren und anschließend erneut installieren. Weitere Hinweise finden Sie auf [Seite 55](#).

CD-ROM

Befolgen Sie die Anweisungen, die sich auf das von Ihnen verwendete Betriebssystem und Druckerkabel (paralleles Kabel oder USB-Kabel) beziehen:

NT 4.0 - Paralleles Kabel

- 1 Starten Sie Windows.
- 2 Wenn ein Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Abbrechen**.
- 3 Legen Sie die Software-CD ein, wenn der Desktop angezeigt wird.

Der Lexmark Z22/Z32-Startbildschirm wird angezeigt.

- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckersoftware installieren**.

Windows 2000 - Paralleles oder USB-Kabel

- 1 Starten Sie Windows.
- 2 Wenn ein Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Abbrechen**.
- 3 Legen Sie die Software-CD ein, wenn der Desktop angezeigt wird.

Anhang



Der Lexmark Z22/Z32-Startbildschirm wird angezeigt.

- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckersoftware installieren**.

World Wide Web

Wenn der Computer über kein CD-ROM-Laufwerk verfügt, können Sie die Druckersoftware auf der Lexmark-Website unter www.lexmark.com herunterladen.

- 1 Wählen Sie auf der Website von Lexmark den entsprechenden Treiber für Ihr Betriebssystem.
- 2 Wählen Sie **Speichern**.
- 3 Bestimmen Sie einen Speicherort auf Ihrer Festplatte.
- 4 Doppelklicken Sie auf die .exe-Datei, um sie zu öffnen.

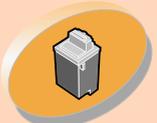
Daraufhin wird das Win-Fenster für selbstentpackende Dateien geöffnet.

- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Disketten verwenden

Wenn Ihr Computer kein CD-ROM-Laufwerk aufweist, können Sie die Treiberdisketten an einem anderen Computer oder einem Computer bei einem Lexmark-Händler erstellen, der über ein CD-ROM-Laufwerk verfügt. Sie benötigen mindestens drei leere 3,5-Zoll-Disketten.

So erstellen Sie Disketten von der Druckersoftware:

- 1 Legen Sie die Software-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
Gehen Sie wie folgt vor, wenn die CD nicht automatisch gestartet wird:
 - a Wählen Sie im Menü **Start** die Option **Ausführen**.
 - b Geben Sie in das Textfeld der Befehlszeile den Buchstaben des CD-ROM-Laufwerks und den Befehl `:setup` ein (z. B. `d:setup`). Klicken Sie anschließend auf **OK**.

- 2 Wählen Sie **Hilfsprogramme**, wenn der Bildschirm für die Lexmark Z22/Z32-Softwareinstallation angezeigt wird.
- 3 Wählen Sie **Disketten erstellen**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

So installieren Sie die Druckersoftware von Diskette:

- 1 Starten Sie Windows.
- 2 Legen Sie Installationsdiskette 1 in das Diskettenlaufwerk ein.
- 3 Wählen Sie im Menü **Start** die Option **Ausführen**.
- 4 Geben Sie in das Textfeld der Befehlszeile den Buchstaben Ihres Diskettenlaufwerks und den Befehl `:setup` ein (z. B. `a:setup`). Klicken Sie anschließend auf **OK**.

- 5 Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die entsprechenden Disketten in das Diskettenlaufwerk ein, und klicken Sie auf **OK**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

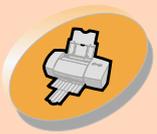
Druckersoftware deinstallieren

Wenn die Druckersoftware nicht ordnungsgemäß installiert wurde, müssen Sie sie möglicherweise deinstallieren und anschließend erneut installieren.

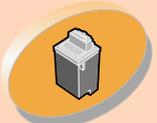
So deinstallieren Sie die Druckersoftware:

- 1 Wählen Sie im Menü **Start** die Option **Programme**.
- 2 Wählen Sie **Lexmark Z22/Z32 Series**.
- 3 Wählen Sie **Lexmark Z22/Z32 Series Deinstallation**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index



Befolgen Sie zum erneuten Installieren der Druckersoftware die Anweisungen unter "Druckersoftware installieren" auf Seite 54.

Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Informationen zur Einhaltung der Bestimmungen der Federal Communications Commission (FCC)

Der Lexmark Z22/Z32 Color Jetprinter wurde getestet und entspricht den Beschränkungen eines Digitalgeräts der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät kann keine schädlichen Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen

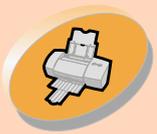
Störungen, einschließlich von Störungen, die zu unerwünschter Operation führen, annehmen.

Die FCC-Beschränkungen der Klasse B wurden entworfen, um in Wohngebieten angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen zu gewährleisten. Dieses Gerät generiert, verwendet und strahlt Radiofrequenzenergie aus und kann bei Radioübertragungen beeinträchtigende Störungen hervorrufen, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und verwendet wird. Es gibt jedoch keine Garantie, dass Störungen in einer bestimmten Installation nicht auftreten. Wenn dieses Gerät zu beeinträchtigenden Störungen bei Radio- oder Fernsehempfang führt, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, können die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen behoben werden:

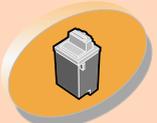
- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder positionieren Sie sie an einer anderen Stelle.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Anschluss als den Anschluss des Empfängers an.
- Wenn Sie weitere Vorschläge benötigen, setzen Sie sich mit Ihrem Händler oder dem Kundenservice in Verbindung.

Der Hersteller ist nicht für Radio- oder Fernsehstörungen, die durch Verwendung von nicht empfohlenen Kabeln oder durch unautorisierte Änderungen bzw. Modifikationen am Gerät hervorgerufen wurden, verantwortlich. Unautorisierte Änderungen oder Modifikationen können die Berechtigung des Benutzers zur Verwendung dieses Geräts ungültig machen.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Hinweis: Zur Einhaltung der FCC-Bestimmungen bezüglich elektromagnetischer Störungen eines Computergeräts der Klasse B muss ein ordnungsgemäß abgeschirmtes und geerdetes Kabel verwendet werden, z. B. ein USB-Kabel von Lexmark (Artikelnummer 43H5856). Bei Verwendung eines nicht ordnungsgemäß abgeschirmten oder geerdeten Kabels verstoßen Sie möglicherweise gegen die FCC-Bestimmungen.

Wenn Sie Fragen zu diesen Informationen über Entsprechungsbestimmungen haben, wenden Sie sich bitte an:

Director of Lab Operations
Lexmark International, Inc.
740 West New Circle Road
Lexington, KY 40550
(859) 232-3000

European Community (EC) Directives Conformity

This product is in conformity with the protection requirements of EC Council directives 89/336/EEC and 73/23/EEC on the approximation and harmonization of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility and safety of electrical equipment designed for use within certain voltage limits.

Eine Erklärung, dass die Geräte mit den Anforderungen der Richtlinie übereinstimmen, wurde vom Director of Manufacturing and Technical Support, Lexmark International, S.A., Boigny, Frankreich, unterzeichnet.

Dieses Produkt entspricht den Beschränkungen der Klasse B der EN 55022 und den Sicherheitsbestimmungen der EN 60950.

Anhang



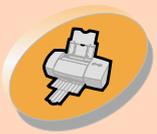
Energy Star



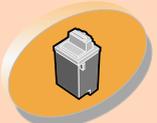
Das EPA ENERGY STAR-Computerprogramm ist ein Versuch, gemeinsam mit Computerherstellern die Einführung von Produkten mit geringem Energieverbrauch zu fördern und somit die Luftverschmutzung bei der Energiegewinnung zu verringern.

Firmen, die sich an diesem Programm beteiligen, bieten PCs, Drucker, Monitore oder Faxgeräte an, deren Energieverbrauch herabgesetzt wird, sobald sie nicht verwendet werden. Durch diese Eigenschaft wird der Energieverbrauch um bis zu 50 % vermindert. Lexmark ist stolz darauf, an diesem Programm mitzuarbeiten.





Anweisungen zum normalen Drucken



Drucker warten



Problemlösung



Anhang



Index

Anhang



Als Energy Star-Partner hat Lexmark International, Inc. festgelegt, dass dieses Produkt den Energy Star-Richtlinien für geringen Energieverbrauch entspricht.

Netzteil

Falls Ihr Netzteil nicht funktionieren sollte, ersetzen Sie es durch das Lexmark-Ersatzteil oder durch eine andere "UL LISTED Direct Plug-In Power Unit" (direktes einsteckbares Netzgerät) der "Klasse 2" mit 30 V DC bei 500 mA.

Sicherheitshinweise

- Falls der Drucker NICHT mit dem Symbol  markiert ist, MUSS er an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Das Netzkabel muss an eine Steckdose angeschlossen werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- Wartungsarbeiten oder Reparaturen, mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung näher beschriebenen, sollten Fachleuten überlassen werden.
- Dieses Produkt und die zugehörigen Komponenten wurden entworfen und getestet, um beim Einsatz die weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen zu erfüllen. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht von Lexmark sind, wird von Lexmark keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt übernommen.





A

- Artikelnummern
 - Farbkassette 23
 - Farbkassette mit hoher Kapazität 23
 - Fotokassette 23
 - Schwarze Kassette 23
 - Schwarze Kassette mit hoher Kapazität 23
- Ausdruck, zu dunkel oder verschmiert 47
- Ausrichten,
 - Tintenkasstetten 27, 28

B

- Bannerpapier
 - Empfohlene Einstellungen vornehmen 16
 - Laden 10
- Beschichtetes Papier
 - Einstellungen 15
 - Laden 7

- Bestellen von Zubehör 21
- Bestimmungen der Federal Communications Commission (FCC) 56
- Betriebsleuchte 22, 52
- Bidirektionale Kommunikation
 - Probleme 39
- Bidirektionale Kommunikation, Probleme 39
- Blinkende Leuchten 52
 - Betriebsleuchte 53
 - Papierzuführung 53

C

- CD-ROM
 - Software installieren 55

D

- Disketten 55
- Druckeinstellungen
 - Anpassen 11

- Registerkarten 11
- Druckereinrichtung, Problemlösung 54
- Druckersoftware
 - Deinstallieren 55
 - Installieren 54
- Druckersoftware deinstallieren 55
- Druckersoftwareinstallation, Problemlösung 54
- Druckertreiber
 - Deinstallieren 55
 - Herunterladen 54
 - Installieren 54, 55
- Druckkontakte, abwischen 34
- Druckprobleme
 - Allgemein 38
 - Farbqualität 50
 - Fehlermeldungen 52
 - Schlechte Qualität 47
 - Spezialpapier 51
- Druckqualität
 - Problemlösung 47





Verbessern 27
 Druckqualität
 verbessern 27
 Düsen
 Abwischen 34
 Reinigen 31
 Düsentest 31

E

Einsetzen
 Kassetten 22
 Einstellungen
 Bannerpapier 16
 Beschichtetes Papier 15
 Empfohlene
 Einstellungen 14
 Folien 17
 Fotokarten 14
 Fotopapier 15
 Glanzpapier 15
 Grußkarten 14
 Karteikarten 14

Papier in
 benutzerdefiniertem
 Format 16
 Postkarten 14
 Transferpapier 17
 Umschläge 14, 33
 Einzelblattzuführung
 Suchen 4
 Verwenden 4
 Energy Star 57
 Entriegelungsknopf
 Suchen 5
 Verwenden 5
 European Community
 Directives Conformity 57

F

Farbkassette mit hoher
 Kapazität 23
 Fehlermeldungen
 Drucker ist offline 41
 Drucker nicht bereit 41
 Papierstau 52

Wenig Tinte 52
 Folien
 Einstellungen 17
 Laden 11
 Fotokarten
 Einstellungen 14
 Laden 7
 Fotopapier
 Einstellungen 15
 Laden 7

G

Glanzpapier
 Einstellungen 15
 Laden 7
 Grußkarten
 Einstellungen 14
 Laden 7

H

Heruntergeladener
 Druckertreiber,
 Installieren 54





Hinweise

- Elektromagnetische
Verträglichkeit 57
- Energy Star 57
- European Community
Directives
Conformity 57
- FCC-Bestimmungen 56
- Sicherheitshinweise 58

I

- Installieren
Druckersoftware 54, 55

K

- Karteikarten
Einstellungen 14
Laden 7
- Karten
Einstellungen 15
Laden 7
- Kassetten wählen,
Fenster 26

- Kassetten, Tinte
Artikelnummern 23
Ausrichten 27, 28
Austauschen 22
Einsetzen 22
Entfernen 23
Umgang mit 36
- Kontakte, Druck-
Abwischen 34
- Kontrollleuchte für
Papierzuführung 22, 53

L

- Laden
Papier 4
Spezialpapier 6
- Leuchten
Betrieb 53
Muster 52
Papierzuführung 53
Suchen 52
- Lösung von Problemen 54

M

- Meldungen,
Fehlermeldungen
Drucker ist offline 41
Drucker nicht bereit 41
Papierstau 52
Wenig Tinte 52

N

- Netzteil 58

O

- Overheadfolien
Einstellungen 17
Laden 11

P

- Papier in
benutzerdefiniertem
Format
Einstellungen 16
Laden 9





Papier, einlegen 4
 Papierführung
 Suchen 5
 Verwenden 5
 Paralleles Druckerkabel,
 Spezifikationen 38, 42
 Postkarten
 Einstellungen 14
 Laden 7
 Problemlösung
 Blinkende Leuchten 52
 Druckjobs mit
 Spezialpapier 51
 Fehlermeldungen 52
 Schlechte
 Druckqualität 47

R

Ränder,
 Mindesteinstellungen 49

S

Schwarze Kassette mit
 hoher Kapazität 23
 Sicherheitshinweise 58
 Software, Drucker
 Deinstallieren 55
 Installieren 54
 Softwareanwendungen
 Standardeinstellungen
 für Dokumente
 (Druckeinstellungen)
 11
 Steuerungsprogramm 20
 Spezialpapier
 Einstellungen 14
 Laden 6
 Standardeinstellungen 14
 Standardeinstellungen für
 Dokumente
 Anpassen 11
 Registerkarten 11
 Steuerungsprogramm
 Öffnen 20

Registerkarten 21
 Verwenden 20
 Streifenbildung 48

T

Testseite
 Ausrichtung 28
 Wird nicht gedruckt 42
 Tintenkasstetten
 Artikelnummern 23
 Ausrichten 27, 28
 Austauschen 22
 Einsetzen 22
 Entfernen 23
 Reinigen 31
 Umgang mit 36
 Transferpapier
 Einstellungen 17
 Laden 8



**U**

Umgekehrte
Seitenfolge 13
Umschläge
 Einstellungen 14, 33
 Laden 6
Unterbrochener Druck 48

W

Wenig Tinte, Meldung 52
Windows
 NT 4.0 54
 Windows 2000 54
Windows 2000
 Druckeinstellungen 11
 Öffnen 12
Windows NT 4.0
 Standardeinstellungen
 für Dokumente 11
 Öffnen 12

Z

Zeichen, nicht richtig
geformt 50
Zubehör, bestellen 21

